

3. Oktober - Deutschland singt und klingt

Melodieheft 2025

Wir feiern 35 Jahre
Deutsche Einheit!



Wind of Change

Text und Musik: Klaus Meine

$\text{♩} = 76$

1. Now lis-ten to my heart, it says Uk-rai-nia, wait-ing for the wind
of change. An Au-gust sum-mer night, sol-diers pass-ing by,
listen-ing to the wind of change.
Refrain
Take me to the ma-gic of the mo-ment on a glo-ry night, where the
children of to-mor-row dream a-way in the wind of change.

2. The world is closing in.
Did you ever think
that we could be so close, like brothers?
The future's in the air.
I can feel it ev'rywhere,
blowing with the wind of change.

3. Walking down the street.
Distant memories
are buried in the past forever.
I follow the Moskva,
down to Gorky Park
listening to the wind of change.

Bridge
The wind of change
blows straight into the face of time
like a stormwind that will ring the freedom bell
for peace of mind.
Let your balala-ka sing
what my guitar wants to say.

Bunt sind schon die Wälder

Text: Johann Gaudenz Freiherr von Salis-Seewis

Musik: Johann Friedrich Reichardt

$\text{♩} = 60$

The musical score is written for a single melodic line in treble clef, 6/8 time. It begins with a repeat sign and a first ending bracket. The tempo is marked as quarter note = 60. The key signature has one flat (B-flat). The score is divided into three systems, each with a key signature change indicated by a flat symbol. The first system has a key signature change from B-flat to F major (indicated by a natural sign under the B). The second system has a key signature change from F major to D minor (indicated by a flat sign under the D). The third system has a key signature change from D minor to C major (indicated by a natural sign under the C). The lyrics are written below the notes, with hyphens indicating syllables that span across notes. The first system ends with a repeat sign and a first ending bracket. The second system ends with a repeat sign and a first ending bracket. The third system ends with a repeat sign and a first ending bracket.

mf F Dm B $\flat$ C 7 F F Dm B $\flat$ C 7 F

1. Bunt sind schon_ die Wäl - der, gelb die Stop - pel - fel - der

C/E Dm 7 G 7 C F B $\flat$

und der Herbst_ be - ginnt. Ro - te Blät - ter fal - len,

Gm C F C 7 F

grau - e Ne - bel wal - len, küh - ler weht_ der Wind.

2. Wie die volle Traube
aus dem Rebenlaube
purpurfarbig strahlt!
Am Geländer reifen
Pfirsiche, mit Streifen
rot und weiß bemalt.

3. Flinke Träger springen,
und die Mädchen singen,
alles jubelt froh!
Bunte Bänder schweben
zwischen hohen Reben
auf dem Hut von Stroh.

4. Geige tönt und Flöte
bei der Abendröte
und im Mondesglanz;
junge Winzerinnen
winken und beginnen
frohen Erntetanz.

Über sieben Brücken musst du gehn

Text: Helmut Richter

Musik: Ulrich Swillms

♩ = 72

Manch-mal geh ich mei-ne Stra-ße oh-ne Blick. Manch-mal wünsch ich mir mein
Schau-kel-pferd zu-rück. Manch-mal bin ich oh-ne Rast und Ruh. Manch-mal
schließ ich al-le Tü-ren nach mir zu. Manch-mal ist mir kalt und
manch-mal heiß. Manch-mal weiß ich nicht mehr, was ich weiß.
Manch-mal bin ich schon am Morgen müd, und dann such ich Trost in ei-nem
Lied. Ü-ber sie-ben Brü-cken musst du gehn. Sie-ben
dun-ke Jah-re ü-ber-stehn. Sie-ben-mal wirst du die A-sche
sein, a-ber ein-mal auch der hel-le Schein.

2. Manchmal scheint die Uhr des Lebens still zu stehn.

Manchmal scheint man immer nur im Kreis zu gehn.

Manchmal ist man wie vom Fernweh krank.

Manchmal sitzt man still auf einer Bank.

Manchmal greift man nach der ganzen Welt.

Manchmal meint man, dass der Glücksstern fällt.

Manchmal nimmt man, wo man lieber gibt.

Manchmal hasst man das, was man doch liebt.

Großer Gott, wir loben dich

Musik & Text: Traditional

♩ = 80 Strophen

1. Gros - ser Gott, wir lo - ben dich. Herr, wir prei - sen dei - ne Stär - ke.

Vor dir neigt - die Er - de sich und be - wun - dert dei - ne Wer - ke.

Wie du warst - vor al - ler Zeit, so bleibst du in E - wig - keit.

2. Sieh dein Volk in Gnaden an.
Hilf uns, segne Herr, dein Erbe.
Leit es auf der rechten Bahn
dass der Feind es nicht verderbe.
Führe es durch diese Zeit,
nimm es auf in Ewigkeit.

3. Herr, erbarm', erbarme dich.
Lass uns deine Güte schauen.
Deine Treue zeige sich,
wie wir fest auf dich vertrauen.
Auf dich hoffen wir allein;
lass uns nicht verloren sein.

Griechischer Wein

Text: Michael Kunze

Musik: Udo Jürgens

♩ = 72

A



1. Es war schon dun- kel, als ich durch Vor- stadt- stra- ßen heim- wärts ging.

Da war ein



Wirts- haus, aus dem das Licht noch auf den Geh- steig schien. Ich hat- te Zeit und mir war kalt, drum trat ich



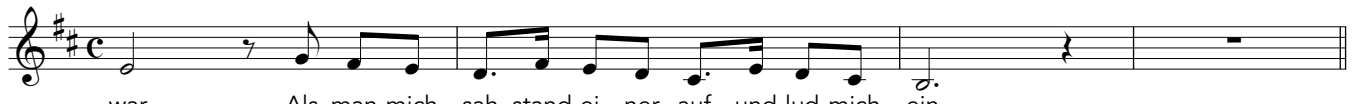
ein.

2. Da sa- ßen Män- ner mit brau- nen Au- gen und mit schwar- zem



Haar,

und aus der Juke- box er- klang Mu - sik, die fremd und süd- lich



war.

Als man mich sah, stand ei - ner auf und lud mich ein.

B



Grie - chi - scher Wein
Grie - chi - scher Wein

ist so wie das Blut der Er - de.
und die alt - ver - trau - ten Lie - der.



Komm', schenk dir ein,
Schenk' noch mal ein!

und wenn ich dann trau - rig wer - de,
Denn ich fühl die Sehn - sucht wie - der,



liegt es da - ran,
in die- ser Stadt

dass ich im- mer träu- me von da- heim
werd' ich im- mer nur ein Frem- der sein

du musst ver - zeihn.
und al - lein.

3. Und dann erzählten sie mir von grünen Hügeln, Meer und Wind.
Von alten Häusern und jungen Frauen, die alleine sind,
und von dem Kind, das seinen Vater noch nie sah.

4. Sie sagten sich immer wieder, irgendwann geht es zurück.
Und das Ersparte genügt zu Hause für ein kleines Glück.
Und bald denkt keiner mehr daran, wie es hier war.

Go Down, Moses

Musik & Text: Spiritual

♩ = 120 



1. When Is - rael was in E - gypt's land, let my peo - ple go! Op -

pressed so hard they could not stand, let my peo - ple go!

Go down, Mo - ses, way down in E - gypt's land.

Tell ol' Pha - ra - oh to let my peo - ple go.

2. Thus spoke the Lord, bold Moses said:

Let my people go!

If not I'll smite your first-born dead,

Let my people go!

3. No more shall they in bondage toil,

Let my people go!

Let them come out with Egypt's spoil,

Let my people go!

Hevenu shalom alechem

Text und Musik: Aus Israel

♩=122

He-ve-nu sha - lom a - le - chem, he-ve-nu sha - lom a - le - chem, he-ve-nu

sha - lom a - le - chem, he - ve - nu sha - lom, sha - lom, sha-lom a - le-chem.

2. (Ukrainisch)

Ми вам бажаєм миру. (3х)

Mij wam baschajem miru

Ми вам бажаєм миру, миру, у Христі.

Mij wam baschajem miru, miru u Christi.

(Die Zählzeit 1 ist jeweils unterstrichen.)

3. (Russisch)

Ми приносим мир для всех, (3х)

Ми приносим мир, мир, мир в етот Мир.

4. (Türkisch)

Hepimiz barış istiyoruz. (2х)

Bizim isteğimiz hep barış,

her zaman barış barış tüm dünya için.

5. Wir wollen Frieden für alle..., Frieden für die Welt.

6. May there be peace in the world..., all over the world.

7. Nous voulons paix pour le monde..., pour tout le monde.

We Shall Overcome

Text und Musik: Z. Horton, F. Hamilton,
G. Carawan und P. Seeger

$\text{♩} = 88$ $B\flat$ $E\flat$ $B\flat$ $B\flat$ $E\flat$ $B\flat$

1. We shall o - ver - come, we shall o - ver - come.

$B\flat$ $E\flat$ D^7 Gm C F C^7 F $E\flat/F$ F

we shall o - ver - come some day Oh

$E\flat$ $B\flat$ $E\flat$ F $F^\sharp$ Gm Ebm

deep in my heart I do be - lieve:

$B\flat/D$ $E\flat$ Ebm $B\flat/F$ F^7 $B\flat$ $E\flat$ Ebm $B\flat/F$ $F^7(sus4)$ F^7

We shall o - ver - come some day.

**2. We'll walk hand in hand, we'll walk hand in hand,
we'll walk hand in hand some day
Oh deep in my heart I do believe:
We'll walk hand in hand some day.**

**3. We are not alone, we are not alone,
we are not alone today
Oh deep in my heart I do believe:
We are not alone today.**

**4. We shall live in peace, we shall live in peace,
we shall live in peace some day
Oh deep in my heart I do believe:
We shall live in peace some day.**

**5. We shall all be free, we shall all be free,
we shall all be free some day
Oh deep in my heart I do believe:
We shall all be free some day.**

Von guten Mächten wunderbar geborgen

Text: Dietrich Bonhoeffer

Musik: Siegfried Fietz

$\text{♩} = 68$ Strophen

D E°/D D

1. Von gu - ten Mäch - ten treu und still um - ge - ben,

D/C G/B Gm/B $\flat$ G/A

be - hü - tet und ge - trös - tet wun - der - bar,

A D A/C $\sharp$ Bm

— so will ich die - se Ta - ge mit euch le - ben

D 7 /A G D/A A 7 D

und mit euch ge - hen in ein neu - es Jahr. Von

Refrain

D A/C $\sharp$ Bm D 7 /A G

gu - ten Mäch - ten wun - der - bar ge - bor - gen, er - war - ten wir ge - trost,

D/F $\sharp$ Em 7 G/A D A/C $\sharp$

was kom - men mag. Gott ist bei uns am A - bend und am

Bm D/A G G/A D

Mor - gen und ganz ge - wiss an je - dem neu - en Tag.

2. Noch will das alte unsre Herzen quälen,
noch drückt uns böser Tage schwere Last.
Ach Herr, gib unsren aufgeschreckten Seelen
das Heil, für das du uns geschaffen hast.

*Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

3. Und reichst du uns den schweren Kelch, den bitter'n
des Leids, gefüllt bis an den höchsten Rand,
so nehmen wir ihn dankbar ohne Zittern
aus deiner guten und geliebten Hand.

4. Doch willst du uns noch einmal Freude schenken
an dieser Welt und ihrer Sonne Glanz,
dann woll'n wir des Vergangenen gedenken,
und dann gehört dir unser Leben ganz.

*Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

5. Lass warm und hell die Kerzen heute flammen,
die du in unsre Dunkelheit gebracht,
führ', wenn es sein kann, wieder uns zusammen.
Wir wissen es, dein Licht scheint in der Nacht.

6. Wenn sich die Stille nun tief um uns breitet,
so lass und hören jenen vollen Klang
der Welt, die unsichtbar sich um uns weitet,
all deiner Kinder hohen Lobgesang.

*Von guten Mächten wunderbar geborgen,
erwarten wir getrost, was kommen mag.
Gott ist bei uns am Abend und am Morgen
und ganz gewiss an jedem neuen Tag.*

Bruder Jakob

Musik & Text: traditionell

♩ = 60

Bru - der Ja - kob, Bru - der Ja - kob, schläfst du noch? Schläfst du noch?

Hörst du nicht die Glo - cken? Hörst du nicht die Glo - cken? Ding dang dong, ding dang dong

The image shows two staves of musical notation. The first staff is in 4/4 time, with a tempo marking of ♩ = 60. It contains the melody for the first line of the song. The second staff continues the melody for the second line. The lyrics are written below the notes.

2. Frère Jacques, frère Jacques

Dormez-vous ? Dormez-vous ?

Sonnez les matines ! Sonnez les matines !

Din, dan, don; din, dan, don.

3. Are you sleeping, are you sleeping,

Brother John, brother John,

Morning Bells are ringing, morning bells are ringing,

Ding dung dong, ding dung dong.

Deutsche Nationalhymne

Text: Heinrich Hoffmann von Fallersleben

Musik: Joseph Haydn

♩ = 70

F G $\frac{7}{B}$ C(add9) Dm C $\frac{(sus4)}{E}$ F $\Delta 7(9)$ G C , F(add9) C $\frac{(sus2)}{E}$ Dm 6 C F 6 D $\frac{7}{F\#}$ G $\frac{(sus2)}{4}$ G



Ei - nig - keit_ und_ Recht und Frei - heit für_ das deut - sche Va - ter - land.____

F $\frac{(sus2)}{A}$ G $\frac{7}{B}$ C(add9) Dm 7 C $\frac{(sus4)}{E}$ F $\Delta 7$ G $\#^o$ Am , Dm 7 C $\frac{(sus2)}{E}$ F C $\frac{7}{G}$ Am $^7(add4)$ D $^7(9)$ G $^7(sus4)$ G



Da - nach lasst_ uns_ al - le stre - ben brü - der - lich, mit Herz und_ Hand.____

N.C. Dm G $\frac{7}{B}$ C(add9) G C $\frac{(sus2)}{E}$ G $\#^o$ Am C $\frac{7}{G}$ D(add9) D 7 G $\frac{(sus2)}{4}$ G



Ei - nig - keit_ und Recht und Frei - heit sind des Glü - ckes Un - ter - pfand.

C $\frac{(sus4)}{E}$ G $\frac{(add4)}{F}$ C $\frac{(add9)}{G}$ F $\frac{6}{A}$ F $\frac{6}{A}$ G $\frac{7}{B}$ C(add9) Dm G $\frac{7}{B}$ C $\frac{7}{E}$ F $\frac{6}{A}$ C $\frac{7}{G}$ F $\Delta 7$ G $\frac{7}{G}$ C C $\frac{7}{B}$



Blüh im Glan - ze die - ses Glü - ckes, blü - he_ deu - tsches Va - ter - land.

Am C $\frac{7}{G}$ G $\frac{(add4)}{F}$ F C $\frac{(sus2)}{E}$ F(add9) Dm 7 G $\frac{7}{B}$ A $\frac{7}{C\#}$ Dm G $\frac{7}{B}$ C $\frac{7}{E}$ F $\frac{6}{A}$ C $\frac{7}{G}$ F $\Delta 7$ G $\frac{7}{G}$ C



Blüh im Glan - ze die - ses Glü - ckes, blu - he_ deu - tsches Va - ter - land.

Europahymne

Text: Friedrich Schiller
Musik: Ludwig van Beethoven

C Dm/C C G F/G C/G G7 C/E Am¹¹ D⁹ G^{7(sus4)} G⁷

Freu - de, schö - ner Göt - ter - fun - ken, Toch - ter aus E - ly - si - um,____

C F/C C⁷/E F(sus⁴) F C/F F⁶ C/G D^{7(add9)} G^{7(sus4)} G⁷ C Am⁶

wir be - tre - ten feu - er - trun - ken, him - mlisch - e, dein Hei - lig - tum.

G C/G G C/G G Bm¹¹ E⁷ Am⁷ D⁷ N.C.

Dei - ne Zau - ber bin - den__ wie - der, was die__ Mo - de streng ge - teilt. Al -

C F/C C⁷/E F(sus⁴) F B^{b9(#11)} Fm⁶/A^b C/G D⁹ G^{7(sus4)} G⁷ C C/E

- le Men - schen wer - den Brü - der, wo dein sanf - ter Flü - gel weilt.



3. Oktober - Deutschland singt und klingt wird unterstützt von:

